



Betreff: Az. : 496 Js 50441/19V u. a. / Frau Rechtspflegerin Mandy Winkelmann

EILMELDUNG bezüglich Schließung von COMPACT !

Keine Anwendung von Sealand-Nuklear-Bestände gegen die Städte Potsdam und Berlin !

Das Magazin Compact der Firma Compact GmbH, wurde am 16.07.2024 durch BRD-Behörden (Innenministerium, Frau Faeser) als Firma unter Anwendung des Vereinsrechts geschlossen, da es nun als zu verfassungsfeindlich einzustufen sei. Doch was könnten die wahren Hintergründe besagter Schliessung sein? Faktum ist, dass das Magazin schon lange Kritik an der Vorgehensweise der Regierenden übte und mittels teils "bedenklicher Rhetorik" eine klare Tendenz in die politische "Rechte" aufwies, ohne, dass massive Massnahmen ergriffen wurden.

Warum also das Verbot unter Anwendung scheinbarer "Winkeladvokatie"?

Der wahre Grund könnte berechtigt anzunehmen folgender sein:

Das Magazin wurde am 05.07.2024 davon in Kenntnis gesetzt, dass die Vertretung des "Principality of Sealand" und der "Sealand-Trade-Corporation" schon seit vielen Jahren bestrebt ist, Behälter mit Nuklearbeständen mit Hilfe der BRD-Behörden zu entsorgen. Bisher ohne Erfolg!

Da eine befriedigende Klärung um die Behälter bisher nicht erfolgte, trat besagte Vertretung ihre Verantwortlichkeit an Dritte ab und setzte die Potsdamer Staatsanwaltschaft am 15.07.2024 davon in Kenntnis.

Zudem wurde dem Magazin berichtet, dass benannte Vertretung, namentlich Herr Joh. W. F. Seiger, berechtigt bei einigen BRD-Behörden um Anerkennung seines Diplomatenstatus ringt, zumal eine solche wiederholt von namhaften Stellen nachweisbar bereits vorgenommen wurde.

Dem Magazin wurde unter anderem folgender Inhalt zur Kenntnis gegeben:

"Zuvor und dabei wiederholt wurde auch am 06.09.2022 darauf hingewiesen, siehe <https://principality-of-sealand.ch/pdf/Recht/Anwendung%20Nuklearbest%C3%A4nde.pdf>

Zitat: "Es ist allein Herrn Johannes W. F. Seiger als Mitglied der Regierungskommission Vrilia zu verdanken, dass die Anwendung der Nuklearbestände bislang nicht erfolgt ist. Die Städte Potsdam und Berlin wären sonst für Jahrzehnte unbewohnbar.'"

Es wurde am 12.07.2024 dem Zentralrat der Juden in D folgendes mitgeteilt und ebenso dem Magazin übermittelt: " Internet-Seite "tagesschau", 09.07.2024 (Text-Stand 04.07.2024); Steinmeier eröffnet Synagoge (in Potsdam)

Sehr geehrte Damen und Herren

In Anbetracht der unten ausgeführten Situation um den Verbleib und die Anwendbarkeit von Nuklear-Stoff-Behälter und der scheinbar damit mit verbundenen Verfolgung meiner Person (Joh. W. F. Seiger) teile ich Ihnen für- und vorsorglich mit, dass deutsche Behörden scheinbar das sich einstellen könnenede Leid deutscher Bürger, aber auch wieder einmal das von jüdischen Mitbürgern, in Kauf zu nehmen bereit sind und die Presse angehalten ist, hierzu zu schweigen.

Gemäss dieser Schilderung wird die besagte Eröffnung zur Krotoske, darf man meinen.

Mit freundlichen Grüßen"

Das Magazin wurde gebeten, zwecks eventuell gewollter Veröffentlichung der problematischen Gesamtangelegenheit mit besagter Sealand-Vertretung Rücksprache zu halten ... Am 16.07.2024 fand die übfallartige Schliessung der bei Berlin angesiedelten Magazinzentrale statt ... Nachtigall, ick hör dir trapsen ...

Mit freundlichen Grüßen

ihr J.W.F. Seiger

🚩Denk´ ich an Deutschland in der Nacht nach der Fussball-Europameisterschaft, wird mir compact jene Schliessung klar, welche die Meinungsfreiheit mit Füßen tritt scheinbar im Stile faschistuider Demokratie. Ein hässlich blonder fetter Drache spie Feuer aus stinkendem Maul, und Weisung gebundene staatlich´ Dienerschaft führte mittels ihr höriger Uniformierter scheinbar in Wahl-Manipulation gegen Volk und gegen Freiheit eine Razia zur Schließung eines Presse-Organs herbei. Doch das Volk hörte die "Nachtgall trapsen" welche versucht des "Nachts" moralisch pervertiert mit "Strapsen" zu bezirzen einen Ethikrat, welcher von hoher Stell´ wird gut bezahlt ... könnte man meinen ...

A.J.S.

Anlage

[Dokumentation Teil1](#)

[Dokumentation Teil2](#)